




Anti Diskriminierungskonzept

Fußballverband Sachsen-Anhalt



A portrait of Holger Stahlknecht, a middle-aged man with short, graying hair, wearing a dark blue checkered blazer over a light blue shirt. He is smiling slightly and looking directly at the camera. The background is a dark, textured wall with faint circular patterns.

„In einer Welt, die zunehmend durch Vielfalt geprägt ist, steht das Engagement gegen Diskriminierung im Mittelpunkt unseres gemeinsamen Strebens. Dieses Antidiskriminierungskonzept ist Ausdruck unseres festen Willens, aktiv für die Gleichbehandlung aller Menschen einzutreten sowie Diskriminierung und Gewalt in jeglicher Form entgegenzuwirken.“

Wir sind uns bewusst, dass die Herausforderungen groß sind und dass Veränderungen Zeit brauchen. Doch die Dringlichkeit des Problems erfordert unser energisches Handeln. Mit diesem Konzept möchten wir einen Rahmen bieten, innerhalb dessen sich konkrete Strategien und Maßnahmen entwickeln lassen, um Gewalt und Diskriminierung in all ihren Formen effektiv zu bekämpfen.“

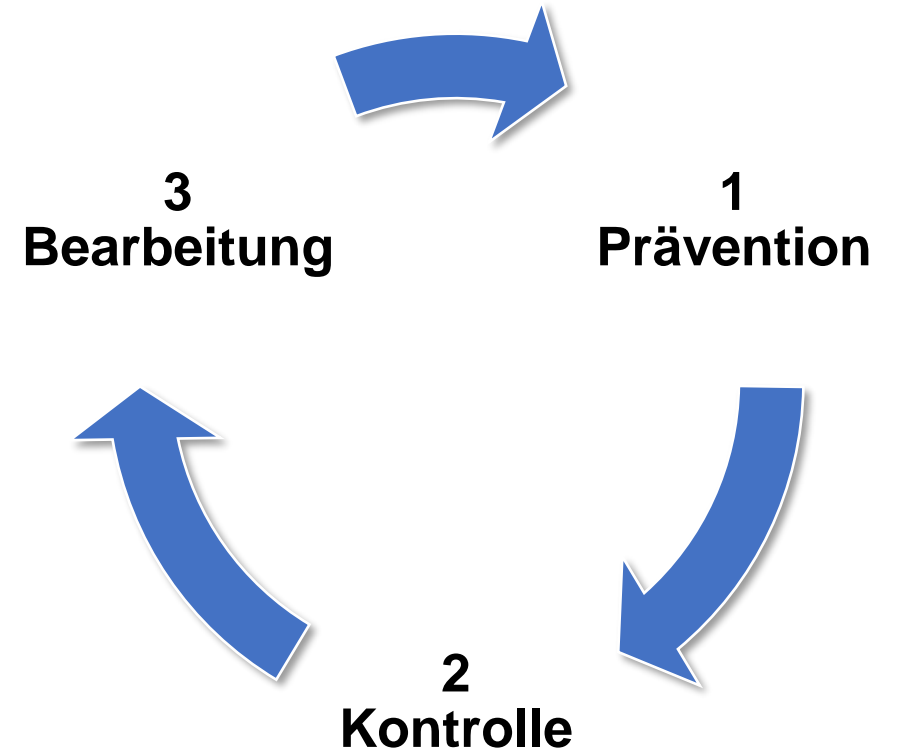
Mit Dankbarkeit und Zuversicht,

**Holger Stahlknecht**

(Präsident)

Der FSA stellt sich entschieden gegen Rassismus, Antisemitismus und jegliche Formen von Diskriminierung. Unser Ziel ist es, strukturellen sowie offenen Rassismus im Fußball zu erkennen und ihm entgegenzuwirken.

Das vorliegende Anti-Diskriminierungskonzept bietet einen Überblick über Maßnahmen des **Verbandes** und Umsetzungsmöglichkeiten in der **Vereinsarbeit**.



## Auszug aus der Satzung des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt

### § 2 Allgemeine Grundsätze

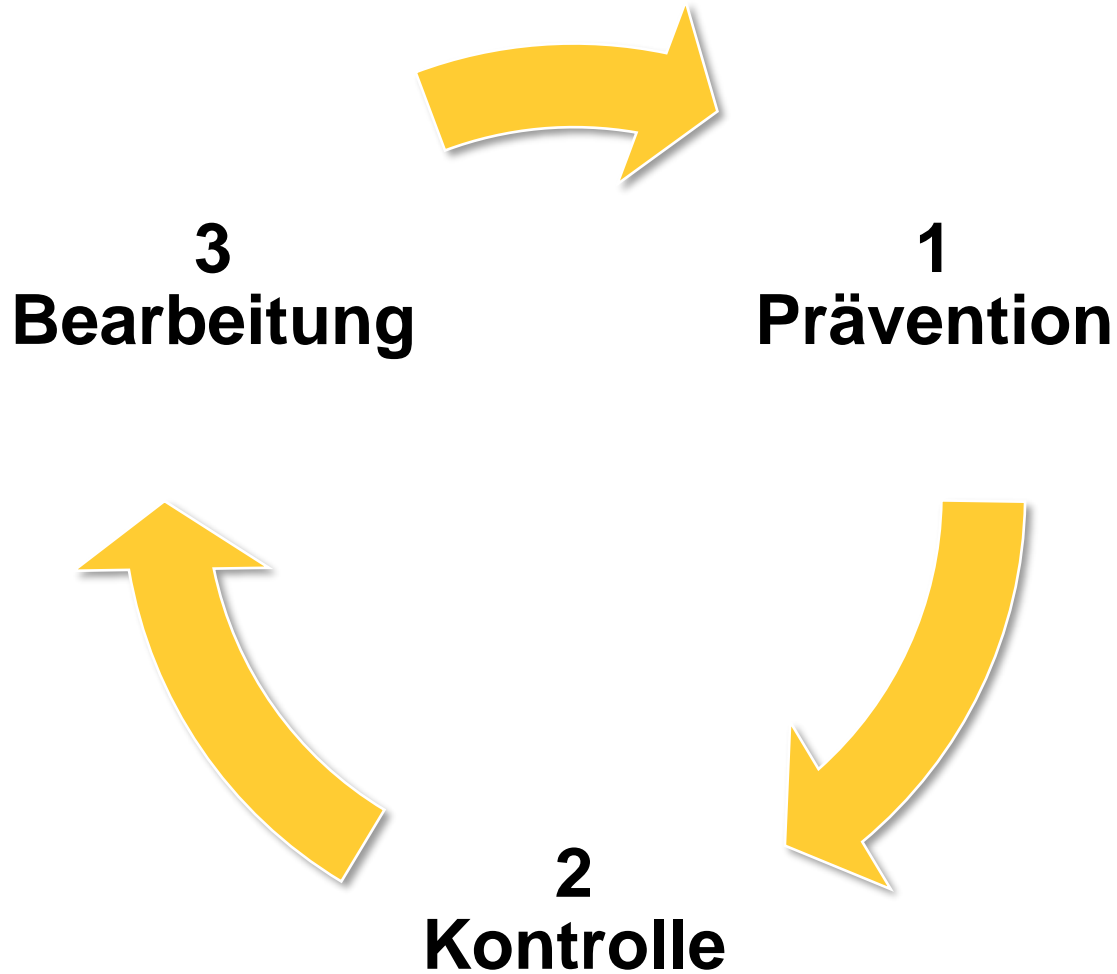
1. Der Fußballverband Sachsen-Anhalt ist parteipolitisch und religiös neutral. Er ist offen für alle sportinteressierten Menschen, unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit, gesellschaftlichen Stellung, Geschlecht, Herkunft, Religion und Weltanschauung, sofern sie nicht rassistisch, verfassungs- und fremdenfeindliche Ziele vertreten. Grundlage der Verbandsarbeit ist das Bekenntnis seiner Mitglieder, Organe und Institutionen zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung. Der Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V. wirkt Fremdenfeindlichkeit, Diskriminierung und politischem Extremismus sowie damit verbundener Gewalt und Gewaltverherrlichung entschieden entgegen. Diesbezügliche Vorkommnisse sind Formen unsportlichen bzw. grob unsportlichen Verhaltens und nach den Bestimmungen der Rechts- und Verfahrensordnung zu ahnden.
2. Jedes Amt im FSA ist gleichermaßen Personen aller Geschlechter zugänglich. Satzung und Ordnungen des FSA gelten in ihrer sprachlichen Fassung für alle Geschlechter gleichermaßen.
3. Der Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V. setzt sich für das Wohlergehen von jungen Menschen ein. Dabei übernehmen wir Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen und sind uns dieser besonderen Verantwortung bewusst. Der Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V. trägt Sorge für den Kinder- und Jugendschutz, verurteilt auf das Schärfste jede Form von Gewalt und tritt Handlungen entgegen, die sich das Wohl der Kinder und Jugendlichen gefährden. Der FSA setzt sich für Präventionsmaßnahmen gegen sexualisierte Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen ein und wird zuwiderlaufende Handlungen aktiv bekämpfen.





# Maßnahmen des Verbandes





## 1 – Prävention

Zur Vorbeugung von Diskriminierung innerhalb des Fußballverband Sachsen-Anhalt werden die Werte des Verbandes vermittelt und über verschiedene Projekte begleitet.

## 2 – Kontrolle

Innerhalb des Spielbetriebes greifen Mechanismen der Kontrolle, zur Beurteilung der aktuellen Lage auf den Fußballplätzen in Sachsen-Anhalt.

## 3 – Bearbeitung

Vorkommnisse im Bereich der Diskriminierung werden durch verschiedene Gremien im Fußballverband bearbeitet.



# 1 - Prävention

## **Fair Play**

Förderung von Werten im Fußball durch monatliche Auszeichnung der Fair Play-Geste.

[Hier geht's zu mehr Informationen](#)

## **Traineraus- und -fortbildung**

Wertebildung wird in der Aus- und Fortbildung von Trainer\*inenn gelehrt. Fester Bestandteil ist dabei der FSA-Ehrenkodex, welcher jeder ausgebildete Trainer unterschreibt und sich zu den Werten und Normen des FSA bekennt.

[Hier geht's zum FSA-Ehrenkodex](#)

## **Gewaltprävention**

Du bist Zeuge der Zeugin von Gewalthandlung auf oder neben dem Platz geworden? Dann wende dich an die Zentrale Anlaufstelle des FSA und schildere deine Beobachtungen bzw. dein Erlebtes.

[Hier geht's zur zentralen Anlaufstelle](#)



# 1 - Prävention

## Anti-Diskriminierung

Der FSA stellt sich entschieden gegen Rassismus, Antisemitismus und jegliche Formen von Diskriminierung.

[Hier geht's zu mehr Informationen](#)

## LGBTIQ+ Vertrauensperson

Unsere Vertrauenspersonen stehen für Beratung, Sensibilisierung und Aufklärung zu LGBTIQ+ Themen zur Verfügung.

[Hier geht's zu mehr Informationen](#)

## Kinder- und Jugendschutz

Die Prävention von körperlicher, sexualisierter und emotionaler Gewalt stellt eine aktuelle und wichtige Anforderung an die Verbands- und Vereinsarbeit im Fußball dar.

[Hier geht's zu mehr Informationen](#)

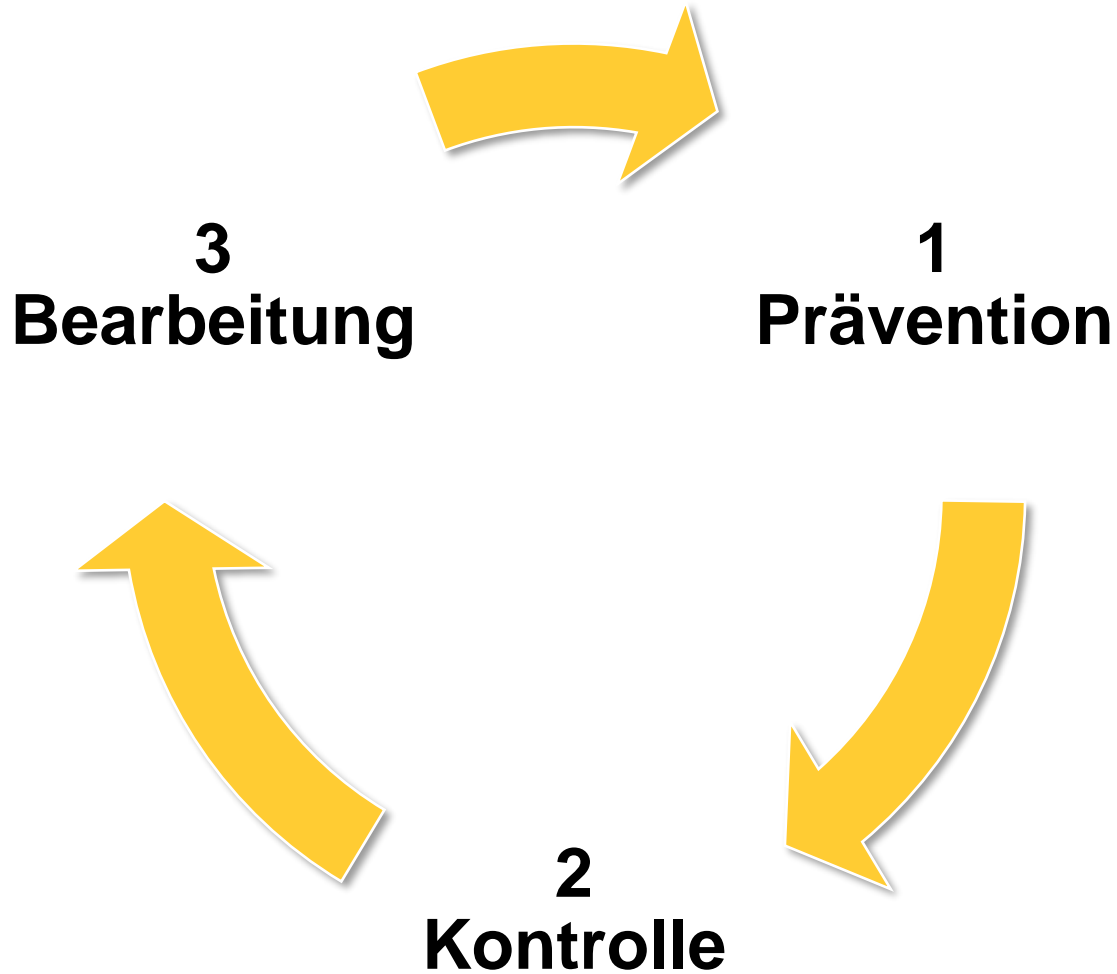
## Inklusion

Der FSA orientiert sich an Artikel 30(5) der UN-Behindertenkonvention. Ziel ist es, den Fußballsport durch Angebote für Menschen mit Behinderungen aus Werkstätten und Förderschulen näherzubringen.

[Hier geht's zu mehr Informationen](#)







### **1 – Prävention**

Zur Vorbeugung von Diskriminierung innerhalb des Fußballverband Sachsen-Anhalt werden die Werte des Verbandes vermittelt und über verschiedene Projekte begleitet.

### **2 – Kontrolle**

Innerhalb des Spielbetriebes greifen Mechanismen der Kontrolle, zur Beurteilung der aktuellen Lage auf den Fußballplätzen in Sachsen-Anhalt.

### **3 – Bearbeitung**

Vorkommnisse im Bereich der Diskriminierung werden durch verschiedene Gremien im Fußballverband bearbeitet.

## 2 - Kontrolle

---

### **Prüfung Spielberichte**

Statistische Erfassung von relevanten Vorfällen durch Prüfung der Spielberichte.

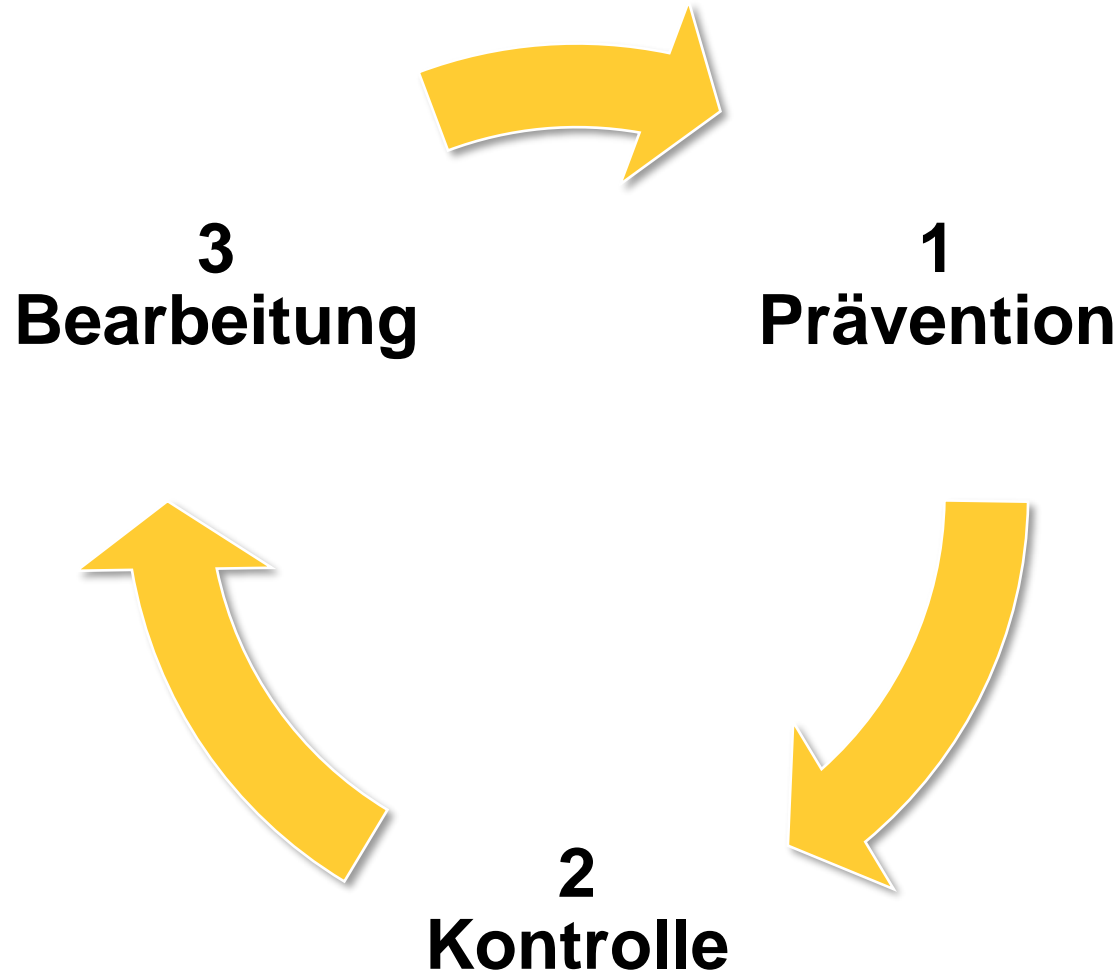
→ Erfasst werden Beleidigungen, Diskriminierungen und Gewalthandlungen.

### **Spielbeobachtungen**

In Abstimmung mit den Kreis- und Stadtfachverbänden des FSA und den jeweiligen Staffelleitern, finden regelmäßig Spielbeobachtungen statt







## **1 – Prävention**

Zur Vorbeugung von Diskriminierung innerhalb des Fußballverband Sachsen-Anhalt werden die Werte des Verbandes vermittelt und über verschiedene Projekte begleitet.

## **2 – Kontrolle**

Innerhalb des Spielbetriebes greifen Mechanismen der Kontrolle, zur Beurteilung der aktuellen Lage auf den Fußballplätzen in Sachsen-Anhalt.

## **3 – Bearbeitung**

Vorkommnisse im Bereich der Diskriminierung werden durch verschiedene Gremien im Fußballverband bearbeitet.

# 3 - Bearbeitung

## Zentrale Anlaufstelle

Sowohl Spieler\*innen, Trainer\*innen, Schiedsrichter\*innen, Betreuer\*innen und Funktionäre als auch Zuschauer\*innen und Angehörige können sich mit einem Vorfall, Verdachtsfall oder einer Frage an die zentrale Anlaufstelle wenden.

*Der Gedanke ist, Fußballplätze für alle sicherer zu machen.*

## Beratung und Begleitung

Vermittlung von Kooperationspartner je nach Fall und Bedarf.

- *MuT-Projekt des LSB*
- *Zusammen1*
- *Landessportjugend*
- *Integration durch Sport*

## Sportgerichtsbarkeit

Die Sicherheit auf Fußballplätzen zu gewährleisten ist Ziel des FSA. Dies geschieht, indem Täter\*innen konsequent sportgerichtlich bestraft werden und durch sportgerichtliche Auflagen an Präventivprogrammen zur Vorbeugung von Wiederholungstaten teilnehmen.

Diskriminierungsfälle werden zudem in jedem Fall vom FSA-Sportgericht behandelt.





# Ausblick 2024-2025

## **Deeskalationsmanagement**

Nach der Einführung des Deeskalationsmanagement Trainings für Schiedsrichter\*innen in 2023 wird in 2024 die Erweiterung für Trainer\*innen geprüft

**[Hier geht's zu mehr Informationen](#)**

## **Ausbildung der Fair-Play Beauftragten zu Demokratie Beratern**

Stand März 2024

2 Fair Play Beauftragte, die nach erfolgreicher Absolvierung der Demokratie Berater Ausbildung, Vereine in Sachsen-Anhalt beraten und unterstützen können

## **Entwicklung Angebot Ordnerschulungen**

Prüfung und Entwicklung eines überregionalen Schulungsangebot





# Umsetzungsmöglichkeiten / Checkliste in der Vereinsarbeit





# Vereinsarbeit - Checkliste

## ANTI DISKRIMINIERUNGSKONZEPT

### CHECKLISTE FÜR VEREINE

- §2 der Satzung des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt sind im Verein bekannt
- Der Verein meldet Fair Play-Gesten, um positive Werte im Verein zu stärken
- Fair Play-Plakate hängen sichtbar für Zuschauer aus
- Alle Trainer\*innen und Vereinsverantwortliche kenne den Ehrenkodex und haben ihn unterzeichnet
- Trainer\*innen im Jugendbereich, haben an einer Fortbildung zu Kinder- und Jugendschutz teilgenommen
- Die Kontaktmöglichkeit der LGBTIQ+ Vertrauenspersonen sind im Verein bekannt und ausgehängt
- Der Verein hat einen Diskriminierungs-Beauftragten benannt
- Der Verein hat einen ausgebildeten Kinder- und Jugendschutz Beauftragten
- Mannschaftssitzungen zur Sensibilisierung
- Die zentrale Anlaufstelle ist im Verein bekannt und sichtbar
- Ordner sind sichtbar und zu jedem Spiel eingewiesen
- Vorkommnisse werden konsequent über den Spielbericht gemeldet oder der zentralen Anlaufstelle mitgeteilt
- Der Verein hat eine einheitliche Vorgehensweise bei der Aufnahme von neuen Mitgliedern (z.B. Abfrage Führungszeugnis)
- Der Verein nutzt die Möglichkeit der Vereinsberatung durch Vereinsberater, Fair Play Beauftragte oder Externe Kooperationspartner

